

**Federführender Dezernent: Oberbürgermeister Pütsch, Dezernat I**
**Federführende/r Fachbereich/Dienststelle: KB 3.10**
**Beteiligte/r Fachbereich/e/Dienststellen: zip**
**TOP: Ermächtigung des Oberbürgermeisters in der Gesellschafterversammlung der zip GmbH**

<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>21.10.2013</b>	<b>öffentlich</b>	<b>Entscheidung</b>

**Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO): -**
**Abstimmung mit städt. Gesellschaften: -**
**Finanzielle Auswirkungen: -**

<b>Anlagen:</b>	<b>vorangegangene Drucksachen:</b>
-	-

**Beschlussvorschlag:**
**Der Oberbürgermeister der Stadt Rastatt wird ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung der zip GmbH:**
**a) den Jahresabschluss 2012 festzustellen.**

**Der Jahresabschluss der zip GmbH zum 31.12.2012 mit den in der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Abschlusszahlen wird wie folgt festgestellt:**

<b>Bilanzsumme</b>	<b>3.042.684,71 €</b>
--------------------	-----------------------

**davon entfallen auf der Aktivseite auf**

- das Anlagevermögen	<b>1.091.144,00 €</b>
----------------------	-----------------------

- das Umlaufvermögen	<b>1.785.554,68 €</b>
----------------------	-----------------------

- den nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag	<b>165.986,03 €</b>
---	---------------------

<b>Beratungsergebnis:</b>						
<b>einstimmig</b>	<b>mit Stimmenmehrheit</b>	<b>Anzahl JA</b>	<b>Anzahl NEIN</b>	<b>Anzahl Enthaltungen</b>	<b>laut Beschlussvorschlag</b>	<b>abweichender Beschlussvorschlag</b>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	0,00 €
- die Rückstellungen	5.400,00 €
- die Verbindlichkeiten	3.037.284,71 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
Jahresfehlbetrag	319.373,59 €
Summe der Erträge	272.134,39 €
Summe der Aufwendungen	591.507,98 €

Der Bilanzverlust 2012 in Höhe von 319.373,59 € wird gemäß der Verlustabdeckungsvereinbarung vom 05. März 1997 / 02. Januar 2001 durch den Haushalt der Stadt Rastatt abgedeckt.

- b) die Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2012 zu entlasten,
- c) die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2012 zu entlasten,
- d) die WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Stuttgart, als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2013 zu bestimmen.

\*\*\*

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	laut Beschlussvorschlag	abweichender Beschlussvorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## **I. Sachdarstellung und Begründung:**

Der Jahresabschluss 2012 wurde von der Geschäftsführung erstellt und durch die WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Stuttgart mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Verlustübernahme der Stadt Rastatt ist mit 319.373,59 € ausgewiesen. Gemäß der bestehenden Verlustabdeckungsvereinbarung ist die Stadt Rastatt zum Ausgleich dieses Verlustes gegenüber der zip GmbH verpflichtet. Der Bilanzverlust liegt 51.626,41 € unter dem von der Stadt Rastatt im Jahr 2012 ausbezahlten Betrag im Höhe von 371.500,00 €.

Es wird vorgeschlagen, den Verlust 2012 in Höhe von 319.373,59 € in Form eines Betriebszuschusses der Gesellschafterin Stadt Rastatt an die zip GmbH auszugleichen. Die Überzahlung wird mit den noch ausstehenden Abschlagzahlungen für 2013 verrechnet.

Der Gemeinderat als zuständiges Gremium der Gesellschafterin Stadt Rastatt hat den Oberbürgermeister zur Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung der zip GmbH zu ermächtigen, den Jahresabschluss festzustellen, die Mitglieder des Aufsichtsrates zu entlasten, die Geschäftsführung zu entlasten und den Abschlussprüfer zu bestimmen.

Der Aufsichtsrat der zip GmbH hat in seiner Sitzung am 01. Oktober 2013 die Angelegenheit vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat vorgenannte Beschlussfassung.

**II. Finanzielle Auswirkungen:**

Führt die Beschlussvorlage zu finanziellen Verpflichtungen?

nein       ja

**Aufwendungen/Auszahlungen**

Gesamtkosten der Maßnahme:

TH    , PG    , Sachkonto/Kostenstelle:    /    bzw. Inv.auftrag

Ist die Maßnahme im Haushaltsplan veranschlagt?

ja, Haushaltsansatz lfd. Jahr:    €

Ist eine außer-/überplanmäßige Ausgabe erforderlich?

nein (Budget ausreichend) bzw.  Deckung durch

TH    , PG    , Sachkonto/Kostenstelle:    /    bzw. Inv.auftrag

Gibt es jährliche Folgekosten?       nein       ja, in Höhe von    €

Gibt es eine Gegenfinanzierung (Zuweisungen, Zuschüsse)?

nein

ja, TH    , PG    , Sachkonto/Kostenstelle:    /    bzw. Inv.auftrag

Höhe:    €

Ausgabe dauerhaft?  nein  ja

Falls ja: Ist die Gegenfinanzierung dauerhaft?  nein  ja

**Ggf. ergänzende Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen:**

Auszahlung im Jahr 2012 in Höhe von 371.500,00 € (Abschlagszahlungen gem. Wirtschaftsplan 2012)

\*\*\*

OB	federführendes Dezernat	Fachbereich Finanzwirtschaft	Stabsstelle RPA	beteiligter Fachbereich	federführender Fachbereich	
					Fachbereichsleiter	Sachbearbeiter